

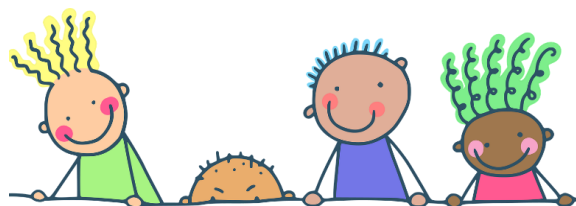
Name der JVA
Vorname und Nachname von Mama
Straßenname und Nr.
Postleitzahl und Stadt

Auf die Rückseite schreibst Du noch Deinen eigenen Namen und Adresse.
Lass Dir von einem Erwachsenen dabei helfen.
Das sind die Adressen der Justizvollzugsanstalt für Frauen in Berlin:

- Justizvollzugsanstalt für Frauen Berlin
Hauptanstalt
Alfredstr. 11
10365 Berlin
- Justizvollzugsanstalt für Frauen Berlin
Teilanstalt Pankow
Arkonastraße 56
13189 Berlin
- Justizvollzugsanstalt für Frauen Berlin
Teilanstalt Reinickendorf
Ollenhauerstraße 128
13403 Berlin
- Justizvollzugsanstalt für Frauen Berlin
Teilanstalt Neukölln
Neuwedeller Straße 4
12053 Berlin

Wenn du eine Frage an die JVA hast, kannst du auch eine E-Mail schreiben.
Es gibt eine extra Adresse für Kinder.

kinderinfo@jvaf.berlin.de

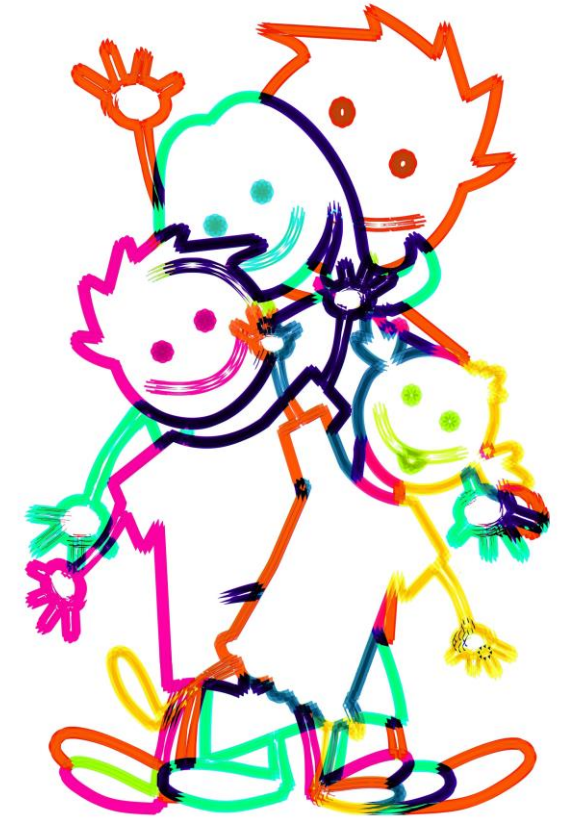


Hier findest Du viele Informationen über die Justizvollzugsanstalt für Frauen in Berlin.
<https://t1p.de/jvaf-berlin>



Bücher

Es gibt verschiedene Bücher für Kinder und Eltern, die davon handeln, dass ein Familienmitglied inhaftiert ist. Die Bücher sind zum Vorlesen und Selberlesen.
Eine Liste findest Du, wenn Du diesen Code mit dem Handy einscannst, oder diese Internetadresse eingibst.
<https://t1p.de/literatur-hinweise>



Senatsverwaltung für Justiz und Verbraucherschutz

Text und Gestaltung: (IBI gGmbH)
Entstanden im Arbeitskreis Kinder und Familie von Inhaftierten des Netzwerks Integration von Inhaftierten und Haftentlassenen im Auftrag der SenJustV
Bild Titel: geralt/pixabay.com
Bild Seite 2: prawnypixabay.com

©SenJustV
Stand 06/2023

INFORMATIONEN FÜR KINDER VON INHAFTIERTEN MÜTTERN

Wie Du mit Deiner Mama in Kontakt bleiben kannst

BERLIN



Meine Mama ist im Gefängnis

Was heißt das eigentlich? Deine Mama hat etwas Verbotenes gemacht und muss jetzt eine Zeit lang in einem Gefängnis wohnen. Das richtige Wort für Gefängnis heißt übrigens Justizvollzugsanstalt (kurz JVA). So nennen wir es jetzt auch in diesem Flyer. Deine Mama wohnt mit anderen Frauen in der JVA. Dort wohnt sie in einem Zimmer. Das Zimmer heißt Haftraum. Meistens geht sie auch arbeiten. Sie hat aber auch Freizeit und sie schläft und isst dort. Was nicht geht: Sie kann nicht rausgehen, um Dich zu besuchen. Und sie darf auch kein Handy benutzen, um Dir Nachrichten und Fotos zu schicken. Sie kann Dich aber anrufen und Du darfst sie auch besuchen. Dabei gibt es einiges zu beachten.

Zu Besuch in einer JVA


Um Deine Mama zu besuchen, muss ein Erwachsener Euch anmelden. Du kannst gemeinsam mit einem Erwachsenen kommen und sogar in einer extra-Spielstunde alleine Zeit mit Deiner Mama verbringen. Das muss aber vorher verabredet sein.

Leider darfst Du Deine Mama nicht so oft besuchen, wie Du es gern möchtest. Ein Besuch in einer JVA ist ganz anders als bei jemandem zu Hause. Am Eingang muss man warten und darf nicht alleine herumlaufen. Die Menschen, die dort arbeiten, haben eine Uniform an. Sie sehen ein bisschen aus wie Polizisten und haben sehr viele Schlüssel.

Hier kannst Du sehen, was bei einem Besuch passiert.

<https://t1p.de/besuch-im-gefaengnis>



Das ist ein QR-Code  Den kann man mit einem Handy einscannen und kommt dann auf die richtige Seite im Internet, wo man weiterlesen kann. Du kannst aber auch die Internetadresse eingeben. Lass Dir von einem Erwachsenen dabei helfen!

Im Besuchsraum

In einer JVA sieht es nicht so aus, wie zu Hause im Wohnzimmer. Manchmal sind auch noch Fremde dabei, wenn man sich mit Mama trifft. Manchmal weiß man auch gar nicht genau, was man sagen soll. Dann ist es schön, wenn man zusammen ein Spiel spielen kann. Oft gibt es im Besuchsraum ein paar Spiele, die man gemeinsam ausprobieren kann.

Ganz viele Fragen

Für viele Kinder ist es schwierig, wenn die Mama nicht da ist. Auch andere in der Familie haben jetzt viele Sorgen. Wenn Du etwas nicht verstehst, ist es gut, wenn Du einen Erwachsenen fragen kannst. Du kannst Deine Fragen aber auch an Menschen stellen, die dafür da sind und sich auskennen. In dem Film wird ein Papa gezeigt, aber vielleicht helfen Dir die Informationen trotzdem.



<https://t1p.de/papa-im-gefaengnis>



<https://t1p.de/juki-online>

Hier gibt es Antworten auf Fragen, die andere Kinder schon gestellt haben. Vielleicht ist Deine auch dabei?

<https://t1p.de/juki-faq>




Wenn jemand aus der Familie inhaftiert wird, ist das oft schwierig für die Kinder und Erwachsenen. Manchmal braucht man Hilfe, das ist ganz normal. Hier findet Ihr und Eure Familie Unterstützung, zum

Beispiel wenn es Probleme mit der Wohnung oder mit Geld gibt.

<https://t1p.de/adressen-kontakte>

Die *Koordinierungsstelle für Kinder von Inhaftierten Berlin* bietet eine telefonische Beratung an. Auch Du kannst gerne dort anrufen.

 030/21467665

Einen Brief schicken

Wenn Deine Mama in der JVA ist, kannst Du sie nicht oft sehen. Aber das kannst Du machen: Du kannst einen Brief schreiben. Wenn Du noch nicht schreiben kannst, kann ein Erwachsener Dir vielleicht dabei helfen. Deine Mama freut sich auch, wenn Du ein Bild malst!

Um den Brief an Deine Mama zu schicken, schreibst Du ihren Namen und die Adresse der Justizvollzugsanstalt auf den Umschlag, zum Beispiel so: